

(19)



österreichisches
patentamt

(10)

AT 506 426 A3 2010-01-15

(12)

Österreichische Patentanmeldung

(21) Anmeldenummer: **A 126/2009**

(51) Int. Cl.⁸: **B60K 15/04** (2006.01)

(22) Anmeldetag: **26.01.2009**

(43) Veröffentlicht am: **15.01.2010**

(30) Priorität:

24.01.2008 DE 102008005976
beansprucht.

(73) Patentinhaber:

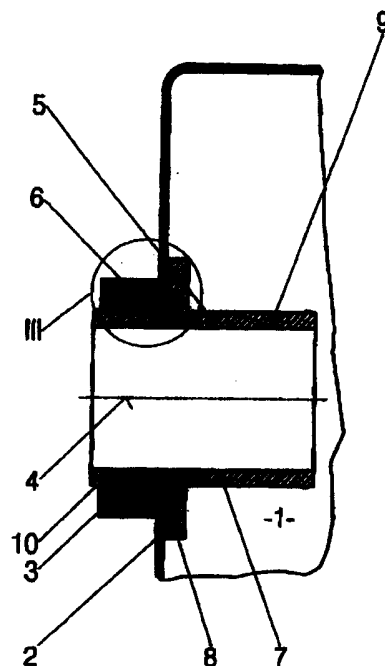
MAGNA STEYR FUEL SYSTEMS GESMBH
A-8261 SINABELKIRCHEN (AT)

(72) Erfinder:

GROSSBAUER GÜNTER
EGGERSDORF (AT)
FUCHS THOMAS
SINABELKIRCHEN (AT)

(54) KRAFTSTOFFBEHÄLTER MIT ANSCHLUSSSTUTZEN

(57) Ein Kraftstoffbehälter aus Blech hat einen Anschlussstutzen, der aus zwei Teilen (5,6) besteht. Dessen Verbindung mit der Behälterwand (2) soll bei einfachster Fertigung hohe Anforderungen an Dichtheit und Festigkeit erfüllen. Dazu hat die Behälterwand (2) eine Aushalsung (3) und der rohrförmige erste Teil (5) einen Flansch (8), der an der Innenseite der Behälterwand (2) anliegt, und nach außen an den Flansch (8) anschließend einen zylindrischen Abschnitt (10; 110) mit im Wesentlichen in Umfangsrichtung verlaufenden Rippen (11), die an der Innenseite der Aushalsung (3) anliegen. Der zweite Teil (6) ist ein von außen auf die Aushalsung (3) aufgepresster Ring, welcher die Aushalsung (3) radial einwärts auf die Rippen (11) presst.



AT 506 426 A3 2010-01-15

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC ⁸ : B60K 15/04 (2006.01)
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: B60K 15/04
Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation): B60K
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC, WPI, TXTnn
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 26. Jänner 2009 eingereichten Ansprüchen erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	US 2004/245253 A1 (ZDROIK) 9. Dezember 2004 (09.12.2004) Ab. 19 bis 24, Fig. 1 bis 10 ----	1 bis 6

Datum der Beendigung der Recherche:
12. Juni 2009

☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt

Prüfer(in):
Dipl.-Ing. WEISZ

¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den **allgemeinen Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien X oder Y), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie X), aus dem ein **älteres Recht** hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.